

Lob für Stadtwerke und „Sympaten“

Anrufer können mit dem Angebot leben

Kritik am Ersatzfahrplan gab es gestern am Lesertelefon meist in Form von Anregungen, ansonsten sprachen die meisten Anrufer den Stadtwerken ein Lob aus.

„Seit der Fahrplanumstellung war ich schon in der Innenstadt und ich finde die Helfer und Fahrer der Stadtwerke sehr, sehr freundlich“, so Thea Pichler aus dem Herrenbach. Im Vorfeld des Umbaus waren die Fahrer extra noch mal geschult worden. Silvia Hahn lobte die ehrenamtlichen „Sympaten“. „Für sie ein Riesenlob. Sie sind freundlich und wissen, wo man hinhuss.“

Rita Martz fand die Informationskampagne im Vorfeld der Fahrplanumstellung sehr gut. Und Margarethe Boiger aus Haunstetten lobte das Unfall-Management nach der Tram-Entgleisung am Mittwoch am Roten Tor (wir berichteten). „Das Tohuwabohu wurde von den Mitarbeitern sehr gut geregelt. Obwohl alle auf die eingeredet haben, hatten sie die Lage sehr gut im Griff.“